

Maßnahmen Offend:		Bei Flächen, für die mehrere Erhaltungs- und/oder Entwicklungsmaßnahmen empfohlen werden, ist nur die Haupt-Maßnahme durch Schraffieren oder Symbole dargestellt. Weitere Maßnahmen sind als Buchstaben-Kürzel in der jeweiligen Beschreibung enthalten. Erläuterungen zu den Maßnahmekürzeln siehe Legendenheft!			
Erhaltungs- maßnahmen	Entwicklungs- maßnahmen	Erhaltungsmaßnahmen - Beschreibung		M	m
		<b>Erhaltungsmaßnahmen</b> Kürzel für zusätzliche Entwicklungsmaßnahmen (siehe Legendenheft) Kürzel für zusätzliche Erhaltungsmaßnahmen (siehe Legendenheft) Maßnahmennummer der Entwicklungsmaßnahme Kürzel für Lebensraumtypen (Beispiel = S Stillegräser)			<b>Lebensraumkomplex "Moore"</b> Herbstmahd, mind. alle 2 Jahre (ab 15.09.) [LRT 6230]  regelmäßiges Nachschneiden aufkommender Gebüschkeimlinge zum Offenhalten des Verlandungsomrades [LRT 7140]
	s2-od	<b>Entwicklungsmaßnahmen</b> Kürzel für zusätzliche Entwicklungsmaßnahmen (siehe Legendenheft) Maßnahmennummer der Entwicklungsmaßnahme Kürzel für Lebensraumtypen (Beispiel = S Stillegräser)		T	t
		<b>Lebensraumkomplex "Stillegräser"</b>  zeitweiliges Ablassen (Sörmnung)  Lebensstättle des Kammmolchs zeitweiliges Ablassen (Winterung)  LRT 3130 Teilentstammung  LRT 3150  zur Zeit keine Maßnahmen zum Erhalt der LS (Landlebensraum) des Kammmolchs notwendig, Entwicklung beobachten  Wegweisung  Errichtung einer Amphibienchutz-Letztanlage an der Heilbronner Straße (Maubronn-Zaisersweiher)			<b>Lebensraumkomplex "Trockenstandorte"</b> Rodung von Gehölzen [LRT *6110]  Hochstammernahd unter Berücksichtigung der Orchideenstandorte (ab 15.07.: Orchideenflächen nicht vor dem 01.08.) (auf geeigneten Flächen alternativ Schafbeweidung in Hutehaltung) [LRT *6210 / 6210]  Hochstammernahd (15.07. bis 15.08.) [LRT 6210]  extensive Beweidung mit Schafen, mind. 1-mal jährlich (Mai - Juli) (alternativ ist jährliche Mahd möglich) [LRT 6210]  jährliche Mahd statt Rinderbeweidung (alternativ ist extensive Rinderweide mit Nachmahd im Spätsommer möglich) [LRT 6210]  Teilerntebuschung mit anschließender Pflegemahd (alternativ ist Beweidung mit Schafen in Umräuberweide oder Hutehaltung möglich) [LRT 6210]  jährliche Sommermahd mit zusätzlicher Auslagerungsmahd für ca. 5 Jahre (15.05. bis 15.06.) Erweiterung der offenen Flächen durch Teilerntebuschung mit anschließender Pflegemahd (alternativ ist auf geeigneten Flächen Beweidung mit Schafen in Hutehaltung möglich)  Hochstammernahd ab 15.07. zur Eindämmung der Verfüllung und Versaumung vorübergehende Nachmahd ab 01.09. empfohlen  1- bis 2-schürige Mahd, Intensivierung der Nutzung empfohlen  zur Zeit keine Maßnahmen zum Erhalt der LRT 6210 notwendig, Entwicklung beobachten  Beseitigung von Einzelgehölzen aus den Felsen [LRT 6210]  LRT 6210 mit kleinteiligen Anteilen von LRT *6110 und LRT *1610  LRT 6210 mit kleinteiligen Anteilen von LRT *6110  LRT 6210 in enger Verzahnung mit LRT 6410 und LRT 6510
S	s	<b>Lebensraumkomplex "Stillegräser"</b>  zur Zeit keine Maßnahmen zum Erhalt notwendig, Entwicklung beobachten auf - dem - Stock - Seelen [LRT 6430]  Herbstmahd alle 2-3 Jahre (ab 15.09.) [LRT 6430]  keine Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer während der Laichzeit bzw. der Phase der Entwicklung der Larven und / oder des Strömers (von Februar bis Ende Mai)  Bereitigung von Überbauwerken oder Umbau zu durchgängigen Sohlrampen  Rückbau des Wehres bzw. Anlage entsprechender Regulierungseinrichtungen, die einen ökologisch angemessenen Mindestabfluss gewährleisten  Verbesserung der Wasserqualität durch Regulierung der Einleitungssituation aus Fischteichen, Kläranlagen und Sammlern von Oberflächenwasser  kein Besitz mit nicht standortgerechten oder nicht heimischen Arten zum Schutz des Stillegrases - Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben Herstellung eines naturnahen Gewässerverlaufs			
F	f	<b>Lebensraumkomplex "Fleischgräser"</b>  zur Zeit keine Maßnahmen zum Erhalt notwendig, Entwicklung beobachten auf - dem - Stock - Seelen [LRT 6430]  Herbstmahd alle 2-3 Jahre (ab 15.09.) [LRT 6430]  keine Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer während der Laichzeit bzw. der Phase der Entwicklung der Larven und / oder des Strömers (von Februar bis Ende Mai)  Bereitigung von Überbauwerken oder Umbau zu durchgängigen Sohlrampen  Rückbau des Wehres bzw. Anlage entsprechender Regulierungseinrichtungen, die einen ökologisch angemessenen Mindestabfluss gewährleisten  Verbesserung der Wasserqualität durch Regulierung der Einleitungssituation aus Fischteichen, Kläranlagen und Sammlern von Oberflächenwasser  kein Besitz mit nicht standortgerechten oder nicht heimischen Arten zum Schutz des Stillegrases - Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben Herstellung eines naturnahen Gewässerverlaufs			
G	g	<b>Lebensraumkomplex "Grünland" und Acker-Grünland-Mischgebiete</b>  1-schürige Sommermahd (30.07. - 30.08.) [LRT *6230] jährliche Herbstmahd (mind. jedoch alle 2 Jahre) (auf Flächen mit Vorkommen von Bläulingen jährliche Herbstmahd) [LRT 6410]  1- bis 2-schürige Mahd (1. Schnitt nicht vor Ende Mai, 2. Schnitt ab Mitte August) (bei Beibehaltung der Beweidung auf Teilflächen ist ein jährlicher Reinigungsschnitt erforderlich) [LRT 6510]  1- bis 2-schürige Mahd (1. Schnitt nicht vor Ende Mai, 2. Schnitt ab Mitte August) und Nachbeweidung durch Schafe zulassen (Herbst / Winter) [LRT 6510]  1- bis 2-schürige Mahd (1. Schnitt ab 15.06., 2. Schnitt August / September) unter besonderer Berücksichtigung der Orchideenstandorte [LRT 6510]  2- bis 3-schürige Mahd (1. Schnitt nicht vor Ende Mai, 2. Schnitt ab Mitte August) (bei starker Wuchsigkeit 3. Schnitt zur Auslagerung; bei Beibehaltung der Beweidung auf Teilflächen ist ein jährlicher Reinigungsschnitt erforderlich) [LRT 6510]  2- bis 3-schürige Mahd (ab Mitte Mai) (bei starker Wuchsigkeit 3. Schnitt zur Auslagerung) [LRT 6510]  1-2-schürige Mahd, auf die Habitatsprüche des Feuerfatters (L. dispar) abgestimmt unter Berücksichtigung der Entwicklung des LRT 6510 (1. Schnitt Anfang bis Mitte Juni, 2. Schnitt ab Anfang September)  1- bis 2-schürige Mahd, auf die Habitatsprüche der Bläulinge (G. nau. und G. tel.) abgestimmt unter Berücksichtigung des LRT 6510 (1. Schnitt Mitte Juni, 2. Schnitt ab Mitte August) mit zusätzlichem Vorkommen des Feuerfatters keine Änderung im Mahdregime (1. Schnitt 15.05. bis 10.06., jedoch vorzugsweise erst im Juni, in Einzelfällen abweichend; 2. Schnitt ab 05.09.)  1- bis 2-schürige Mahd (15.05. - 10.06.), auf die Habitatsprüche der Bläulinge abgestimmt (Herbstmahd ab 05.09. möglich)  1-schürige Teilflächenmahd (Mahdmosaik), alternierend, auf die Habitatsprüche des Feuerfatters abgestimmt (10.06. - 20.06.), betrifft nur das bestehende Grünland innerhalb der Maßnahmefläche  1-2-schürige Teilflächenmahd (Mahdmosaik), auf die Habitatsprüche der Bläulinge (1. Schnitt vor Mitte Juni und des Feuerfatters (1. Schnitt in der ersten Junihälfte) abgestimmt, (1. Schnitt in der ersten Junihälfte, 2. Schnitt ab Mitte September) betrifft nur das bestehende Grünland innerhalb der Maßnahmefläche.  1- bis 2-schürige Mahd (1. Schnitt ab 15.06., 2. Schnitt ab 15.09. möglich) zum Erhalt des wertvollen Mosaiks aus Streuhecke, magerer Flachland-Mähwiese und prioritären Kalkmagerrasen			
					<b>Maßnahmen im Wald werden in einer gesonderten Karte dargestellt</b>
					<b>Schutzgebietsgrenzen:</b> Grenze FFH-Gebiet
					<b>Sonstiges:</b> Landkreisgrenze Flurkatastergrenze
					<b>Gebietsübersicht</b> Landkreis: Enzkreis, Karlsruhe, Ludwigsburg, Heilbronn Naturraum: 124 Störn- und Heuchelberg Gesamtfläche FFH: 11.794,50 ha; Anzahl der Tegebiete: 20 Gesamtfläche VSG: 10.448,41 ha; Anzahl der Tegebiete: 3

